

Ensemble BRuCH



Photo credit: Nadine Targiel

Die Musikerinnen Sally Beck (Flöte), Ella Rohwer (Cello), Claudia Chan (Klavier) und Marie Heeschen (Sopran) haben sich an der Hochschule für Musik und Tanz Köln kennengelernt. Alle vier haben sich bereits vor der Gründung des Ensemble BRuCH im Jahr 2013 intensiv mit Neuer Musik auseinandergesetzt und führen dieses Interesse in der gemeinsamen Arbeit fort.

Leidenschaftlich widmen sich die vier Musikerinnen der Interpretation zeitgenössischer Werke des 20. und 21. Jahrhunderts und haben mit Komponisten wie u.a. Helmut Lachenmann, Gordon Kampe und Johannes Schöllhorn gearbeitet. Außerdem entwickeln sie mit jungen Komponisten neue Werke in enger Zusammenarbeit. Sowohl Ricardo Eizirik, Giovanni Biswas, Matthias Krüger wie auch Julien Jamet und José Miguel Arellano Armijo haben Werke für das Ensemble BRuCH geschrieben. Die Konzertprogramme bestechen durch die reizvolle Mischung aus Neuer Musik und impressionistischen Klängen, die durch die ungewöhnliche Besetzung (Klavier, Flöte, Cello, Gesang) unterstrichen wird. Seit 2014 wird das Ensemble BRuCH durch ein Stipendium der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung gefördert. Im selben Jahr haben die Musikerinnen den 2. Preis des Karlsruher Wettbewerbs für die Interpretation zeitgenössischer Musik gewonnen.

2015 haben die vier jungen Musikerinnen erstmals bei dem Acht-Brücken-Festival Köln wie auch dem Zeitgenuss-Festival Karlsruhe gastiert. Seit 2016 werden sie durch ein Stipendium des Deutschen Musikwettbewerb und ein Stipendium der Marie-Luise Imbusch-Stiftung Lübeck gefördert. Außerdem wurden sie für die Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler ausgewählt.

Das Ensemble hat bereits bundesweit Konzerte gespielt und beteiligt sich an der Nachwuchsförderung junger Komponisten. So haben die Ensemblemitglieder 2017 mehrfach als Dozenten mit Preisträgern der Kategorie Komposition des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ gearbeitet. Das Ensemble BRuCH hat u.a. mit David Smeyers, Barbara Maurer, Robert Winn und Christoph Prégardien gearbeitet. Die Musikerinnen haben bereits mehrfach Rundfunkaufnahmen für den WDR Köln und den Deutschlandfunk eingespielt. 2017 wurden weitere Aufnahmen wie auch ein Porträt des Ensembles im WDR und Deutschlandfunk gesendet.

2017-2019 studierten die vier Musikerinnen bei Barbara Maurer im Exzellenzstudiengang an der Folkwang Universität der Künste in Essen und absolvierten das Konzertexamen mit Auszeichnung. Dort wurde BRuCH 2018/19 auch als ‚Ensemble-in-Residence‘ der Folkwang Universität der Künste gekürt.